

STELLENAUSSCHREIBUNG

Kennziffer 13/2020

Im Statistischen Landesamt des Freistaates Sachsen ist
zum 06. September 2021

zwei Ausbildungsplätze (m/w/d) zum Fachinformatiker, Fachrichtung Daten- und Prozessanalyse zu besetzen.

Das Statistische Landesamt ist eine obere Landesbehörde im Geschäftsbereich des Sächsischen Staatsministeriums des Innern. Ihm obliegen die Durchführung von gesetzlich festgelegten Statistiken und Gesamtrechnenwerken, der Betrieb und die Weiterentwicklung eines öffentlich zugänglichen Informationssystems, wissenschaftliche Analysen, Prognosen und Berichte, Forschungsaufträge und Gutachten sowie die Unterstützung staatlicher Behörden in statistischen Fragestellungen.

Die dreijährige Berufsausbildung bietet den Einstieg in die Informatik. Fachinformatiker der Fachrichtung Daten- und Prozessanalyse prüfen bestehende Arbeits- und Geschäftsprozesse auf informationstechnischer Ebene, z.B. um Optimierungsmöglichkeiten zu identifizieren oder Schwachstellen aufzudecken und zu beseitigen. Sie befassen sich u.a. mit den Möglichkeiten, datengesteuerte Prozesse effizienter zu gestalten, Geschäftsprozesse zu digitalisieren, Aufgaben zu automatisieren und konzipieren entsprechende Lösungen. Dazu gehört es auch, den Bedarf an digitalen Informationen für die jeweiligen Modelle bzw. Prozesse zu ermitteln, diese Daten bereitzustellen und zugänglich zu machen. Gleichzeitig ergreifen Fachinformatiker der Fachrichtung Daten- und Prozessanalyse Maßnahmen zur IT-Sicherheit und zum Datenschutz. Die Ausbildung findet im dualen System statt. Die Praxisabschnitte im Statistischen Landesamt wechseln sich mit dem Besuch des Berufsschulzentrums für Elektrotechnik in Dresden ab.

Ihr Profil:

- mindestens ein Realschulabschluss mit guten Ergebnissen in den Fächern Informatik, Mathematik, Englisch, Deutsch und Gemeinschaftskunde/ Rechtserziehung.

Von Vorteil sind:

- ein gutes Zahlenverständnis,
- gutes technisches Verständnis,
- gutes räumliches Vorstellungsvermögen,
- Erkennen von logischen Zusammenhängen,
- gute schriftliche und mündliche Ausdrucksweise,
- sorgfältiges und schnelles Arbeiten sowie
- Organisationstalent.

Die Vergütung erfolgt auf der Grundlage des Tarifvertrages für Auszubildende der Länder in Ausbildungsberufen nach dem Berufsausbildungsgesetz (TVA-L BBiG).

Dem Bewerbungsschreiben sind ein tabellarischer Lebenslauf, die beiden letzten schulischen Zeugnisse sowie gegebenenfalls Einschätzungen über absolvierte Praktika bzw. Ferientätigkeiten beizufügen.

Auf die bevorzugte Berücksichtigung von schwerbehinderten Menschen bei Vorliegen gleicher Eignung wird geachtet. Schwerbehinderte Menschen oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber, die die o. g. Voraussetzungen erfüllen, werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Soweit Sie die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter der

Kennziffer 13/2020

Bis 31.12.2020

an das
Statistische Landesamt
des Freistaates Sachsen
Referat 11
Macherstr. 63
01917 Kamenz

bzw. per E-Mail in einer PDF-Datei
zusammengefasst an
bewerbungen@statistik.
sachsen.de

Als Ansprechpartnerin steht Ihnen
Frau Krüger,
Telefon 03578/33-1113
zur Verfügung.

Bewerbungen, die nach Ablauf der
Frist eingehen, können im Aus-
wahlverfahren keine Berück-
sichtigung finden.

Informationen nach DSGVO unter
www.stla.sachsen.de/ds.htm